

Protokoll der Hauptversammlung des TC Rinkerode

Termin: *Mittwoch, 13.03.2013*
Ort: *Landhaus Vierjahreszeiten*
Beginn: *20:13 Uhr*

TOP 1: Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Bernd Horstkötter begrüßte im Namen des Vorstandes die anwesenden Mitglieder -siehe Anwesenheitsliste, **Anlage 1-**. Er freute sich über das stark schlagende Tennisherz der Mitglieder, die trotz Konkurrenz (Papst-Wahl/ Champions-League-Spiel der Bayern) der Einladung gefolgt sind. Ein besonderer Gruß galt den ehemaligen Vorsitzenden Herbert Uhlenbrock und Franz-Theo Watermann sowie der Presse. Da die Einladungen termin- und fristgerecht erfolgten, ist die Versammlung beschlussfähig. Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind nicht eingegangen. Die Vorstandsmitglieder Mechtild Volmary und Bastian Langheim fehlen entschuldigt. Das heutige Protokoll schreibt der amtierende Schriftführer Manuel Schemmelmann. Dieses wird wie im letzten Jahr auf unserer Homepage veröffentlicht, so dass es nicht mehr satzungsgemäß auf der Hauptversammlung vorgelesen werden muss.

Bernd Horstkötter möchte in der heutigen Versammlung die vergangene Saison Revue passieren lassen, Rechenschaft ablegen und das neue Tennisjahr planen. Er beginnt mit den zahlreichen Höhepunkten. Die Meisterschaftsspiele der Seniorenmannschaften endeten mit zwei Aufstiegen, der Ladies-Day, das Seniorenfrühstück sowie der Oldies-Cup waren gut besucht und die Vereinsmeisterschaften endeten mit einem grandiosen Abschlussfest. Dieses wurde von der Herrenmannschaft um Mannschaftsführer Bastian Langheim unter dem Motto "Gallisches Dorf" ausgerichtet. Bei Zaubertrank, Wildschweinbraten und Hinkelsteinen haben viele begeisterte Gäste mit Asterix und Obelix (ein Bild für die Götter) bis tief in die Morgenstunden gefeiert. Schon am Montag nach dem Finalwochenende begann unser Mitglied Bernhard Wickensack mit Helfern die Tannen zur Dorfseite zu fällen und abzutransportieren. Am 17.11. wurde bei gutem Wetter die neue Hecke (ca. 90 Pflanzen) gesetzt. Viele Helfer packten mit an und so wurde die Arbeit trotz eines technischen Malheurs schnell erledigt. Zeitgleich brachten zahlreiche Damen den Wall und die Beete in Ordnung. Darüber hinaus freute sich der Vorsitzende, dass unser Verein etliche männliche Neumitglieder (Ü30) verzeichnen konnte. Diese sind sowohl auf dem Platz als auch auf der Terrasse fleißig am trainieren und haben sich sehr schnell im Vereinsleben integriert.

Nun begann der 2. TOP zu dem er das Wort an den Sportwart Manfred Sadowski übergab.

TOP 2: Jahresberichte

Zuerst ging der Sportwart auf die Mannschaftsspiele ein. Wir hatten in der Saison mit 7 Seniorenmannschaften eine mehr als sonst gemeldet, so dass es trotz des vierten Platzes zu Doppelspieltagen kam. Er dankte den Mannschaftsführern für die gute Zusammenarbeit. Sportlich war die letzte Saison durchwachsen. Wir hatten zwei (Wieder-)Aufstiege (Damen 40 I und Herren 50) sowie einen Abstieg (Damen 40 II) zu verzeichnen. Der Abstieg der Herren-Mannschaft wurde vom Verband zurückgenommen. Die Platzierungen sehen wie folgt aus:

Damen	Bezirksklasse	3. Platz	4:2 Spiele	
Damen 30	Münsterlandliga	3. Platz	4:2 Spiele	
Damen 40 I	1. Kreisklasse	1. Platz	6:0 Spiele	Aufstieg in Kreisliga
Damen 40 II	1. Kreisklasse	7. Platz	0:1:5 Spiele	Abstieg in 2. Kreisklasse
Herren	Kreisliga	4. Platz	3:3 Spiele	
Herren 40	1. Kreisklasse	2. Platz	3:2 Spiele	
Herren 50	1. Kreisklasse	1. Platz	3:1:0 Spiele	Aufstieg in Kreisliga

Die Damenmannschaft war punktgleich mit dem Zweitplatzierten, stieg aber wegen des verlorenen Direktvergleiches nicht auf. Aber die Truppe ist noch jung und der Nachwuchs drängt auch schon hinein, sodass für die Zukunft noch einiges zu erwarten ist. Die Damen 30 spielen in der höchsten Klasse auf Bezirksebene, was für einen kleinen Club wie unseren schon eine beachtliche Leistung ist. Noch höher ist ihr gutes Abschneiden in der Premiersaison zu bewerten.

Für die kommende Saison gab Manfred folgenden Ausblick:

Dadurch dass unverändert 7 Seniorenmannschaften gemeldet werden, lassen sich Doppelspieltage nicht vermeiden. Jedoch wird Manfred noch ein Treffen mit den Mannschaftsführern bezüglich Spielverlegungen abhalten, um die Anzahl der Doppelspieltage gering zu halten. Es wurden alle benötigten Pässe beantragt bzw. verlängert. Die namentliche Mannschaftsmeldung erfolgt nach Absprache mit den Mannschaftsführern bis zum 15.03.2013.

Danach berichtete Manfred von den Vereinsmeisterschaften. Diese Saison wurden 188 Spiele ausgetragen. Die Vereinsmeister der Saison 2012 sind:

Damen Einzel:	Lara Hirsch
Herren Einzel:	Hans Volmary
Herren Ü50:	Bernd Horstkötter (zum 3x in Folge)
Damen Doppel:	Lara Hirsch/ Jana Röger
Herren Doppel:	Felix Aupke/Tim Mersmann (zum 3x in Folge)
Mixed:	Bastian Langheim/ Maria Schwegmann

Für die kommende Saison hofft Manfred auf mehr Anmeldungen, damit die Grenze von 200 Spielen wieder erreicht wird. Die Einteilung der Altersklassen bleibt bestehen. Spiele die am Stichtag bis 18 Uhr noch nicht gespielt wurden, werden dann ausgelost. Die Meldelisten werden zur Platzeröffnung für einen Zeitraum von 2 Wochen im Clubhaus ausgehängt.

Manfred informierte die Mitglieder darüber, dass die Trainingsgruppen durch die Jugendsportwarte eingeteilt werden. Erwachsene die Training nehmen möchten, sollen sich direkt an unseren neuen Trainer Nils Karwatzki wenden. Seine Kontaktdaten hängen im Clubhaus aus bzw. sind auf unserer Homepage zu finden.

Darüber hinaus gab Manfred folgende Termine bekannt:

- Das Schleifchenturnier im Winter wurde mangels Beteiligung abgesagt. Der Vorstand hofft aber in Zukunft dieses wieder ausrichten zu können. Überlegt wird eine Verlegung vom März in den Januar oder November.
- Mitte/ Ende April: Saisonöffnung als Schleifchenturnier (wetterabhängig) - Mitteilung des genauen Termins erfolgt über die Presse sowie unserer Homepage
- Die Mannschaftsspiele finden hauptsächlich im Zeitraum von Anfang Mai bis Ende Juli statt.

Im Namen aller Mannschaften und Spieler/ -innen dankte Manfred Alois Holtmann und Ulrike Röger für ihre hervorragende und unermüdliche Arbeit rund um Plätze, Haus und Grundstück. Auch Heiner Aupke galt ein Dank für die tatkräftige Unterstützung bei der Arbeit des Sportwartes und auch Platzwartes.

Zum Bericht des Jugendwartteams:

Michaela Pinnekamp berichtete, dass über 70 Kinder und Jugendliche am Sommertraining teilnahmen. Davon haben sich 68 für das Wintertraining angemeldet. Die Saison begann wie immer im April mit den Kreismeisterschaften. Von unserem Verein nahmen ca. 20 Jugendliche daran teil. Die Teilnehmer waren recht erfolgreich, wobei die Endspielteilnahme von Tessa Schipke das beste Ergebnis war. Im Sommer 2012 waren folgende 7 Mannschaften gemeldet:

U18 Juniorinnen:	1. Kreisklasse	1. Platz	4:1 Spiele	Aufstieg in Kreisliga
U15 Juniorinnen I:	Kreisliga	3. Platz	3:2 Spiele	
U15 Juniorinnen II:	1. Kreisklasse	3. Platz	2:2 Spiele	
U12 Juniorinnen:	1. Kreisklasse	5. Platz	1:4 Spiele	
U18 Junioren:	1. Kreisklasse	3. Platz	2:1:1 Spiele	
U12 Junioren I:	1. Kreisklasse	2. Platz	4:1 Spiele	
U12 Junioren II:	1. Kreisklasse	4. Platz	1:3 Spiele	

Darüber hinaus gab es die Jugendvereinsmeisterschaften. Diese wurden von den Jugendlichen größtenteils eigen organisiert. Daran nahmen 15 Jungen und 12 Mädchen teil. Wie bei den Senioren, wurden die Mixed-Paarungen ausgelost. Die Endspiele fanden erneut am Tag des Vereinsfestes statt, da dieses im vergangenen Jahr sehr positiv angenommen wurde. Die Vereinsmeister der Saison 2012 sind:

Tessa Schipke; Hannes Finkensiep; Lea Vietze/ Hannes Finkensiep

In der Saison 2013 werden wieder 7 Jugendmannschaften gemeldet, darunter eine U15-Junioren. Die U18-Junioren werden in der Kreisliga gemeldet. Erstmals wurde von unserem neuen Trainer Nils Karwatzki ein Winterturnier ausgerichtet. Bei den U21-Herren holte sich Hannes Finkensiep den Titel und bei den U21-Damen siegte Tessa Schipke in der B-Runde. Für die Jugendlichen soll am Freitag, 15.03.2013 ein Spieltreff in der Halle in Ascheberg stattfinden. Darüber hinaus wurden 23 Jugendliche für die Kreismeisterschaften angemeldet. Michaela beendete ihren Bericht mit einem großen Dankeschön an Lara Vietze und Bastian Langheim für die gute Zusammenarbeit.

TOP 3: Geschäfts- und Kassenbericht

Bericht des Kassierers, Alois Holtmann, gemäß **Anlage 2**

- Alois Holtmann berichtet über die Kassenbestände per 11.03.2013, dem Tag an dem die Kasse durch die Kassenprüfer Silke Dreischoff und Ralf Peveling geprüft wurde.
- Nach Verrechnung der Einnahmen und Ausgaben verbleibt ein Überschuss von 1.741,10 Euro.
- Der Verein zählte im Geschäftsjahr 2012 174 zahlende Mitglieder. Alois liegen bereits 7 Kündigungen sowie 4 Zugänge für das Jahr 2013 vor.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Silke Dreischoff und Ralf Peveling haben vor der Generalversammlung die Kasse geprüft. Da Silke erkrankt war, berichtete Ralf von der Prüfung. Er konnte eine bis auf den letzten Cent ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigen. Da die Kassenbewegungen nicht so umfangreich sind, haben sie sich alle Buchungen angeschaut und Alois konnte jeden Einzelbeleg vorlegen.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Ralf Peveling beantragte nun die Entlastung des Vorstandes. Bei Stimmenthaltung des Vorstandes wurde dem Antrag einstimmig zugestimmt (keine Enthaltungen) und somit der Vorstand entlastet.

TOP 6: Vorstandswahlen

Es gab umfangreiche Wahlen. Da auch der 1. Vorsitzende zur Wahl stand, muss laut Satzung der Ehrenvorsitzende (Franz Hüser) dessen Wahl leiten. Da dieser nicht anwesend war, wurde diese Aufgaben dem ehemaligen Vorsitzenden Herbert Uhlenbrock zuteil.

- **Wahl 1. Vorsitzender:**
Vorschlag Wiederwahl: Bernd Horstkötter
Bernd Horstkötter wurde einstimmig wieder gewählt
- **Wahl 2. Vorsitzender:**
Vorschlag Wiederwahl: Ulrich Schweins
Ulrich Schweins wurde einstimmig wieder gewählt
- **Wahl Kassierer:**
Vorschlag Wiederwahl: Alois Holtmann
Alois Holtmann wurde einstimmig wieder gewählt
- **Wahl 1. und 2. Sportwart:**
Hierzu holte Bernd ein wenig aus. Da der 2. Sportwart Heiner Aupke nicht mehr kandidiert und Manfred Sadowski auch nur noch eine Amtsperiode anstrebt, wurde seitens des Vorstandes im Vorfeld Gespräche geführt. Diese ergaben, dass sich Frank Pinnekamp zur Wahl als 1. Sportwart stellt und Manfred Sadowski ihn in der Funktion als 2. Sportwart unterstützen würde. Da aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge gemacht wurden, ergaben die Wahlen folgendes Ergebnis:
- **Wahl 1. Sportwart:**
Vorschlag: Frank Pinnekamp
Frank Pinnekamp wurde einstimmig gewählt
- **Wahl 2. Sportwart:**
Vorschlag: Manfred Sadowski
Manfred Sadowski wurde einstimmig gewählt

Bernd sprach Heiner einen großen Dank für 12 Jahre sehr engagierte Vorstandsarbeit aus. Er hat immer und überall mit angepackt, z. B. beim Zeltaufbau, Beamer und Leinwand für Sportübertragungen organisieren und aufbauen, Linien abdecken, Arbeitseinsätze und vor allem die Platzpflege. Als Dank erhielt er eine kleine Aufmerksamkeit.

➤ **Wahl 1. Beisitzer/in Jugend:**

Lara würde ihren Posten zur Verfügung stellen, falls sich ein Mitglied aus der Versammlung findet, welches daran Interesse hat. Da das nicht der Fall ist und Barbara Vette sowie Felix Aupke ihr ihre Unterstützung zugesagt haben, stellt sie sich zur Wiederwahl.

Vorschlag Wiederwahl: Lara Vietze

Lara Vietze wurde einstimmig wieder gewählt

➤ **Wahl Pressewart/in:**

Vorschlag Wiederwahl: Ulrike Röger

Ulrike Röger wurde einstimmig wieder gewählt

➤ **Wahl 2. Kassenprüfer (Ralf Peveling scheidet satzungsgemäß aus):**

Vorschlag aus der Versammlung: Dominique Lemarchand, keine weiteren Vorschläge

Bernd Horstkötter bittet um Abstimmung: einstimmig, ohne Enthaltung und Gegenstimmen

➤ **Wahl Ehrenrat (Herbert Löchter und Franz-Theo Watermann scheiden satzungsgemäß aus):**

Der Ehrenrat musste bisher noch nicht ein einziges Mal tagen. Das spricht für das gute Verhältnis der Mitglieder untereinander.

Vorschlag: Bernhard Wickensack und Franz-Josef Bühner

Bernhard Wickensack und Franz-Josef Bühner wurden einstimmig gewählt

TOP 7: Mannschaften

Wie unter TOP 2 schon genannt gibt es diese Saison keine Veränderungen.

TOP 8: Veranstaltungen

nach Ostern: Saisonöffnung mit Schleifchenturnier (wetterabhängig) – Termin wird in der Presse und auf unserer Homepage bekannt gegeben

20.05.2013: Ladies-Day

(Pfingstmontag)

geplant: Oldie-Cup und Seniorenfrühstück (Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben)

14.09.2013: Finaltag und Vereinsfest (Ausrichter: Damen 30)

TOP 9: Verschiedenes

Zuerst griff Bernd Horstkötter noch einmal den gesundheitlich notwendigen Wechsel in der uns betreuenden Tennisschule auf. Frank Möller-Führung hat 23 Jahre lang mit Herzblut unsere Mitglieder trainiert. Er hat die gesamte Zeit über einen super Job gemacht und das ein oder andere Talent gefördert. Mehrere Jahre war er in unserem Verein als Mannschaftsspieler aktiv. Bernd übergab ihm als Dank ein kleines Präsent und wünschte seinem Nachfolger Nils Karwatzki viel Erfolg. Da dieser bereits vielen Mitgliedern bekannt ist, verzichtete Nils auf eine detaillierte Vorstellung. Er freut sich auf seine neue Aufgabe und darüber, dass er alle von Frank trainierten Verein übernehmen konnte. Vorerst soll alles so bleiben wie es ist, jedoch könnte er sich vorstellen noch einen zweiten Platz für das Training zu nutzen. Der TCR ist vom Trainingsumfang der Jugend sein größter Verein und momentan ist dort nur wenig Raum für Erwachsenentraining.

Ulrich Schweins und Bernd Horstkötter berichteten über den Stand des Themas Terrassenabdach. Der Vorstand hat verschiedene Angebote eingeholt (Preise zw. 10.000,- € und 12.000,- €), jedoch noch keine endgültige Entscheidung getroffen. Man ist sich noch nicht sicher, ob eine feste Konstruktion (wie bei einem Wintergarten) oder doch eher eine unauffälligere Lösung (z.B. Markise in Schienen) die richtige ist. Unsere Anlage ist ein Schmuckstück und soll durch diese Maßnahme nicht verbaut werden.

Dominique Lemarchand nahm das Thema Arbeitseinsätze auf. In der Vergangenheit wurde schon oft darüber diskutiert und die Damen 30 Mannschaft machte folgende Vorschläge dazu:

- Fremdvergabe der Arbeiten und jeder Mannschaftsspieler zahlt dafür einen Obolus (z. B. 10,- €)
- jede Mannschaft stellt z. B. 4 Spieler für jeden Arbeitseinsatz ab
- die Arbeitseinsätze werden immer im Wechsel von je einer Herren- und einer Damenmannschaft durchgeführt

Es entwickelte sich eine lebhafte Diskussion mit verschiedensten Argumenten und Blickwinkel:

- es besteht kein Problem, da die letzten Arbeitseinsätze immer gut besucht waren und die Neumitglieder auch schon darauf warten mit anzupacken
- die Fremdvergabe ist zu kostspielig (ca. 800,- € pro Einsatz)
- die Mannschaften nutzen die Plätze am meisten, daher richtig dass sie Spieler abstellen oder einen Obolus bezahlen
- Vorsicht mit "Freikaufen" - Gefahr dass in Zukunft niemand mehr einen Handschlag ohne Bezahlung macht und dass viele die mithelfen unmotiviert sind (bevor ich bezahlen muss, geh ich hin)
- für an jedem teilgenommenen Arbeitseinsatz wird der Jahresbeitrag um einen festen Betrag gemindert
- wenn jedes Mitglied sich nach dem Spielen der Platzpflege widmen würde, müsste man bei den Arbeitseinsätzen nicht mehr soviel Zeit dafür verwenden
- es geht nicht nur um Platzpflege, sondern auch um das Clubhaus, den Wall und das Drumherum
 - Vorschlag von den Damen 40: Sie werden in 2013 alle Arbeitseinsätze rund ums Clubhaus übernehmen; die anderen Damenmannschaften können sich dann überlegen, ob sie das so im jährlichen Wechsel weiter führen möchten

Als Fazit bleibt festzuhalten: Es ist schwierig hier einen Königsweg zu finden!

Jedoch appelliert der Vorstand an alle Mitglieder, sich beim Thema Platzpflege angesprochen zu fühlen und diese intensiver zu gestalten.

Dominique Lemarchand regte an für alle Plätze neue Holzschaber zu besorgen. Ulrich und Manfred werden die alten genau unter die Lupe nehmen und bei Bedarf erneuern.

Felix Aupke fragte nach einem Taschenregal auf der Terrasse. Hier gibt es vorerst aber keine Lösung.

Nils Karwatzki fragte, ob bei den Mitgliedern Interesse an offiziellen Turnieren (egal ob im Sommer oder Winter) besteht. Falls ja können sich die Mannschaften bei ihm melden. Ulrich Schweins gab zu bedenken, dass dafür die Platzkapazitäten berücksichtigt werden sollten. Daher ist eine Turnierausrichtung in den Sommerferien am ehesten möglich.

Manfred Sadowski und Frank Pinnekamp werden, wie in den vergangenen Jahren praktiziert, die Mannschaftsführer bezüglich Spielverlegungen ansprechen.

Der Vorsitzende Bernd Horstkötter beschließt die Versammlung um 22:03 Uhr mit einem Dank an alle und freut sich auf eine schöne Saison 2013 mit vielen auch sportlichen Erfolgen.

19.03.2013

Manuel Schemmelmann
Schriftführer